

Schubart, Christian Friedrich Daniel: Der Tod einer jungen Christin (1767)

1 Du, junge Christin, komm und schau
2 Den Tod vor deinen Füßen!
3 Laß eine Thränenfluth, wie Thau
4 Auf junge Rosen, fließen!
5 Denn ach! hier liegt,
6 Vom Tod besiegt,
7 Im Frühling ihrer Jahre
8 Die Freundin in der Bahre.

9 Da liegt sie bleich, entstellt und todt,
10 Die Blum', halb aufgegangen;
11 Kein stiller Reiz, kein lachend Roth
12 Scherzt mehr auf ihren Wangen.
13 Ihr Blick ist Nacht;
14 Der Schönheit Macht
15 Liegt, wie von Sturm und Wetter
16 Zerstreute Rosenblätter.

17 Senkt nur den Leichnam in die Gruft,
18 Die Erde mag ihn decken.
19 Indessen jammert in die Luft
20 Ein Lied voll Todesschrecken:
21 O Eitelkeit!
22 O Eitelkeit!
23 Soll denn an Todtenbeinen
24 Der Kummer ewig weinen?

25 Jedoch ein Blick der Seele schaut
26 Hinauf zu jenen Höhen,
27 Wo wir des Mittlers junge Braut
28 Im Feierkleide sehen.
29 O wären wir
30 Bei ihr! bei ihr!

- 31 Bei dieser neuen Sonne,
32 Im Vaterland der Wonne!

(Textopus: Der Tod einer jungen Christin. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66310>)